



Rundbrief 2016



Immanuel

Private, christliche Bildungseinrichtungen

Grundschule - Gesamtschule - Kindergarten

*Immanuel heißt:
Gott mit uns!*



Gott spricht:
Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen
Geist in euch.

Jahreslosung 2017 aus Hesekiel 36,26

Grüßwort der Schulleitung

Liebe Leserinnen und Leser!

vielen Dank für Ihr Interesse an unseren privaten, christlichen Immanuel – Bildungseinrichtungen. Hochwachsend aus unserem Kindergarten, über unsere Grundschule, werden im nächsten Jahr zum ersten Mal Schulabschlüsse an unserer Gesamtschule vergeben. Manchmal stehen wir staunend vor unseren großen SchülerInnen und können kaum fassen, wie sehr sie sich während ihrer Schulzeit bei uns verändert haben. Aus Kindern werden Leute, und wir hoffen und beten, dass unsere SchülerInnen sich einmal positiv in die Gesellschaft einbringen werden. Um sie bestmöglich begleiten und ausbilden zu können, haben wir uns wieder neu entschieden, als Immanuel – Schulen ein Ort zu sein für Kinder und Jugendliche, die lernen wollen. Dies bedeutet, dass wir mit ihnen durch manchmal auch schwierige Entwicklungsprozesse gehen, ihnen dabei jedoch eine klare Orientierung basierend auf unseren christlichen Werten geben wollen. So gibt es für jede Woche einen Vers aus der Bibel, der einen Wert beinhaltet. Dieser Vers hängt in jedem Klassenzimmer und wird so häufig wie möglich in unserem täglichen „Guten Gedanken“ aufgegriffen. Auch die Jahreslosung wird sicherlich so Einzug in unser Schulleben finden, vor allem in Verbindung mit dem nachfolgenden Vers „Und ich werde meinen Geist in

euer Inneres geben; und ich werde machen, dass ihr in meinen Ordnungen lebt und meine Rechtsbestimmungen bewahrt und tut.“ (Hesekiel 36, 27) Es ist so hilfreich, wenn Kinder und Jugendliche einen Rahmen erhalten, in dem sie sich frei entfalten können. Auch unser Erziehungskonzept PEP4Kids dient diesem Ziel, gemeinsam und mit Wertschätzung dem jungen Menschen wachsen zu helfen. Falls Sie mehr darüber erfahren möchten, besuchen Sie doch unsere Webseite.

Im Verlauf des Jahres wurde unser Schulteam durch neue MitarbeiterInnen ergänzt. Wir freuen uns über eine neue Verantwortliche in der Mensa, Frau Friesen, einen neuen Hausmeister, Herrn Stahlhut,



Frau Friesen, Herr Stahlhut,
Frau Herrmann, Frau Koch

zwei neue Schulbegleiterinnen, Frau Herrmann und Frau Koch, neue Lehrkräfte, Herrn und Frau von Seydlitz, Herrn Dyck, Frau Petzold und Frau Hegner. Unser Schulleben wurde in den vergangenen Monaten durch viele schöne Erlebnisse bereichert. Bei den Bundesjugendspielen zeigten unsere SchülerInnen, wie





Neue Lehrkräfte
v.l.n.r.:
Herr von Seydlitz,
Frau von Seydlitz,
Herr Dyck,
Frau Petzold,
Frau Hegner

sportlich sie sind. Auch beim alljährlichen Sponsorenlauf liefen sie Runde für Runde für ihre Immanuel – Schule und neue PCs für den Computerraum. Gern können auch Sie dieses Projekt unseres Förder-

Mitarbeiter, zu hören, wie jemand, der beruflich viel mit Prominenten zu tun hat, durch unseren himmlischen Vater verändert wurde. Das neue Herz und Gottes Geist leben spürbar in Michael Stahl.



vereins unterstützen. Der Förderverein hat uns im November auch einen sehr gelungenen Gewalt-Präventionstag mit Michael Stahl ermöglicht. Michael Stahl, ein ehemaliger Bodyguard für Prominente, vermittelte den SchülerInnen eindrücklich, wie sie bereits in kleinen Konfliktsituationen gut miteinander umgehen können. Auch begeisterte es Schüler wie

Zu erleben, wie Gottes Geist auch Ihr Herz erneuert, wünschen wir Ihnen für das Jahr 2017.

Gudrun Raupach
Schulleiterin





2016 in der Grundschule - ein Rückblick

Unsere Grundschule blickt nunmehr auf 16 Jahre Erfahrung seit ihrer Gründung im Jahr 2000 zurück. Der beständige Wandel, das sich Anpassen an neue Bedingungen, neue Lern- und Lehranforderungen und das aktive Weiterentwickeln wird in unserer Grundschule getragen von einem erfahrenen Lehrerteam. Viele von uns sind schon jahrelang dabei, und wer neu zu uns stößt, bleibt auch gern. Das freut uns, macht uns stark und ermöglicht unsere konstante Arbeit auf einem hohen Niveau.

2016 hatten wir viele, schöne Aktionen, die den SchülerInnen viel Freude bereiteten. Ein echter Höhepunkt war unser Grundschulausflug ins Bibeldorf nach Rietberg. Wir konnten am eigenen Leib Erfahrungen über das Leben zu biblischen Zeiten sammeln und feststellen, dass wir es heute sehr gut haben und dankbar für unseren Lebensstandard sein können. An acht Mühlensteinen mahlten wir 20 Minuten lang Korn zu Mehl, unsere Ausbeute waren 360g Mehl, das reicht gerade für ein kleines Fladenbrot. Eine einzelne Person brauchte früher etwa drei Stunden, um diese Mehlmenge zu mahlen! Zwei Fla-

denbrote pro Familie pro Tag, etwas Quarkdipp und Trauben, das musste als Tagesmahlzeit reichen! Wir lernten etwas über das Herstellen von Seilen, Holzsägen und Kräuterverarbeiten, und probierten dann alles auch selbst aus. Wir besichtigten die Lehmhäuser aus der Zeit vor 3000 Jahren, sahen eine Karawanserei und eine Synagoge. Das Bibeldorf war ein echter Höhepunkt dieses Jahres.



Daneben gab es zahlreiche kleine Höhepunkte: Gelungene Klassenprojekte zu verschiedenen Themen, das Meistern von Lernhürden, Momente unbändiger Freude oder Rührung, ergreifende Situationen im

Morgenkreis oder in den Schulversammlungen, schöne Pausenzeiten auf dem großzügigen Außengelände und vieles mehr. Wir sind vom jüngsten bis zum ältesten Immanueller eine Gemeinschaft und spüren täglich Gottes Gegenwart und seinen Segen.

Allen Förderern, Unterstützern und Eltern vielen Dank für das Möglichen unserer Schulgemeinschaft.

Heike Lee

didaktische Leiterin Grundschule



2016 in der IGS - ein Rückblick

Der schülerbezogene Aufbau unserer Gesamtschule wird, was die Jahrgänge 5 bis 10 angeht, im Sommer einen ersten Abschluss finden. Kaum zu glauben, dass wir nach fast sechs Jahren Gesamtschule nun das erste Mal im Mai die Schulabschlüsse abnehmen dürfen.

An unserer Gesamtschule ist mittlerweile die Berufsorientierung ein fester Bestandteil unserer Schulbildung. Neben Be-

trachtung teil. Hier lernen sie verschiedene Berufsfelder kennen, erhalten erste Einblicke in technisch, gewerbliche, kaufmännische und soziale Berufe.

Auch unsere jährliche Seminararbeit hat sich bewährt. Im 5. Schuljahr beschäftigen sich unsere SchülerInnen mit dem Thema „Ägypten“, in der 6. Klasse mit „Erfindungen und Entdeckungen“, im Folgejahr mit „Kinderrechten“ und im 8. Schuljahr mit der „Französischen Revolution“. Informationsquellen für dieses erste wissenschaftliche Arbeiten sind jeweils verschiedene Sachbücher, teilweise auch biografische Berichte, andere historische Quelltexte und ergänzend Informationen aus dem Internet. Die fertigen Seminararbeiten können sich wirklich sehen lassen.



triebsbesichtigungen und Praktika finden auch Orientierungstage in betriebspezifischen Werkstätten statt. „Was interessiert mich? Was will ich einmal werden? Wo habe ich Stärken, von denen ich noch nichts weiß?“ Fragen über Fragen, die sich Schülerinnen und Schüler stellen, wenn es langsam auf die Berufswahl zugeht. Deshalb nehmen sie in der 8. Klasse an einer mehrtätigen Potentialanalyse und einer zweiwöchigen Berufsorientie-

Sehr gefreut hat uns in diesem Jahr die Anfrage seitens der Schülervertretung, ob sie eine Projektzeit - an fünf Tagen jeweils eine Doppelstunde - zum Thema „Soziales Miteinander“ unter dem Motto „Einer für alle – alle für einen“ selbstständig planen und anleitend durchführen dürften. Diese Bitte wurde von Herzen gern gewährt!

Guðrun Raupach
Schulleiterin



Eindrücke aus diesem Jahr



Immanuel-Kindergarten



Neues aus dem Immanuel-Kindergarten

Sei es kreatives Verwirklichen mit Pinsel und Farbe, ruhige Momente beim Bücher-schmökern auf dem Sofa oder Action beim Sport in der Turnhalle: Im Immanuel-Kindergarten ist immer was los.

25 Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren werden hier in der Zeit von 07:30 Uhr bis 14:00 Uhr von zwei Erziehern und Praktikanten betreut und erleben jeden Tag kleine und große Highlights, z.B. in der Kinderwohnung, dem Baubereich und demnächst auch in der Entdecker-Ecke. Und auch Ausflüge kommen nicht zu kurz. So gehen wir jeden Mittwoch abwechselnd in den Harri oder in die Stadtbücherei und erleben dort spannende Vormittage mit Lupe, Insekten oder tollen Büchern.



Unsere „Einsteins“, die Vorschulkinder des Kindergartens, werden freitags mit einem eigenen Programm auf die Zeit in der Schule vorbereitet. Zusätzlich nehmen sie jedes Jahr eine Woche lang am Unterricht der Immanuel-Grundschule teil und bekommen so schon einen kleinen Vorgeschmack auf die Schule.

Gesunde Ernährung ist ebenfalls ein wichtiges Thema im Immanuel-Kindergarten. Neben einem Obst-/Gemüsetag und dem Müslifrühstück gibt es auch im Außengelände des Kindergartens viele Gelegenheiten, gesund zu naschen, wie beispielsweise an unserem Hochbeet, den Himbeersträuchern oder am Kirschbaum.



Daniel Naumann
Leiter des Immanuel-Kindergartens



Liebe Freunde und Förderer der Immanuel-Einrichtungen !

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die positiven Entwicklungen in unseren Bildungseinrichtungen während des nun ausklingenden Jahres zurück.

2016 wurde wieder viel (um)gebaut: So wurden die alte Mensa zu einem Klassenraum umgestaltet, neue helle, ansprechende Mensaräumlichkeiten auf der Nordseite des Hauptgebäudes geschaffen und diverse Brandschutzmaßnahmen wurden getätigt. Baulich werden weiterhin dringend ein größeres Lehrerzimmer sowie zusätzliche Klassenzimmer für unsere beiden Schulen benötigt. Der Anbau auf südöstlicher Seite des Hauptgebäudes soll im kommenden Jahr in Angriff genommen werden. Die dafür entstehenden Kosten belaufen sich auf ca. 1.000.000 €. Hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Spenden, gerne auch zinslose Darlehen, werden erbeten auf unser **Baukonto bei der Sparkasse Schaumburg, IBAN: DE58 2555 1480 0321 8795 87.**

Mit Psalm 52,11 grüßen wir Sie herzlich und wünschen ein gesegnetes Jahr 2017:

„Ich danke dir, Herr, in Ewigkeit, denn du hast das alles vollbracht.“

Matthias Eckel

Peter Rohde

Ute Fabian

(Vorstand des Trägervereins: Elterninitiative „Zukunft für Kinder“ e.V.)



Immanuel Bildungseinrichtungen:

Immanuel-Grund- und Gesamtschule

Hermannstr. 7, 31675 Bückeburg

Tel.: 05722 901635

E-Mail: info@immanuel-schule-schaumburg.de

Net: www.immanuel-schule-schaumburg.de

Leitung: Gudrun Raupach

Sekretariat: Sylvia Krause

Immanuel-Kindergarten

Hermannstr. 7, 31675 Bückeburg

05722 8929994

info@immanuel-kindergarten-schaumburg.de

www.immanuel-kindergarten-schaumburg.de

Daniel Naumann

Trägerverein: Elterninitiative „Zukunft für Kinder“ e.V. Bückeburg,

1. Vorsitzender: Matthias Eckel, Tel.: 05722 85231

Sparkasse Schaumburg IBAN: DE11 2555 1480 0320 0001 85

Förderverein: 1. Vorsitzende: Carola Stoevesandt, Tel.: 05722 8908731

Sparkasse Schaumburg IBAN: DE81 2555 1480 0320 0074 61

